

**Einladung:**

**Buchvorstellung mit Katharina Nocun über die Macht von  
Verschwörungstheorien**

**„Fake Facts“ heißt das neue Buch von Katharina Nocun, in dem sich alles um Verschwörungstheorien und deren psychologische Grundlagen dreht. Am 16. September stellt die Autorin ihr Buch um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Magdeburg vor und erklärt, wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen.**

Scheinbar einfache „Wahrheiten“ für eine komplizierte Welt haben derzeit Hochkonjunktur. Corona sei eine Erfindung der Pharmaindustrie, heißt es da mitunter. Menschen, die daran erkranken, müssen für ihre Sünden büßen! Oder: Das Virus wurde in chinesischen Geheimlaboren gezüchtet! Verschwörungstheorien verbreiten sich nicht nur im Netz wie ein Lauffeuer, sondern sind schon lange kein Randphänomen mehr. Katharina Nocun und Pia Lamberty beschreiben in ihrem Buch „Fake Facts“, wie sich Menschen durch Verschwörungstheorien radikalisieren können und wie dies die Demokratie als Ganzes bedroht. Welche Rolle spielen neue Medien in diesem Prozess? Wie anfällig sind wir für Verschwörungstheorien? Und wie können wir verdrehte Fakten aufdecken und uns – und andere – vor solcher Meinungsmache schützen?

Diese und andere Fragen beantwortet die Autorin am 16. September um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Magdeburg. Da die Plätze aufgrund der aktuellen Corona-Hygienebestimmungen begrenzt sind, melden Sie sich bitte vorab an unter Telefon: 0391/5 40 48 16 oder per E-Mail: [maik.hattenhorst@stadtbibliothek.magdeburg.de](mailto:maik.hattenhorst@stadtbibliothek.magdeburg.de). Wir bitten zudem darum, auch während der Buchvorstellung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbibliothek Magdeburg und dem Verein Miteinander e.V.

**Termin:**

Lesung und Gespräch mit Katharina Nocun zu ihrem Buch „Fake Facts“ am 16. September um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Magdeburg (Breiter Weg 109, 39104 Magdeburg).

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Mathias Bethke, Referatsleiter „Politische Kommunikation im Kontext neuer Medien“ in der Landeszentrale für politische Bildung  
Tel.: 0391/5 67-6465  
E-Mail: [mathias.bethke@sachsen-anhalt.de](mailto:mathias.bethke@sachsen-anhalt.de)



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale  
für politische Bildung

Magdeburg, 09.09.2020

PRESEMITTEILUNG

**Weitere Informationen:**

Maik Reichel  
Direktor der  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Leiterstraße 2  
39104 Magdeburg  
Tel.: +49 (0)391 567-6450  
Fax: +49 (0)391 567-6464  
E-Mail:  
[maik.reichel@sachsen-anhalt.de](mailto:maik.reichel@sachsen-anhalt.de)